

14. September 2006

Soeben erscheint unser neues *Leonardo da Vinci*-Buch, das dem einzigen Bild des Meisters im Besitz eines deutschen Museums gewidmet ist – der *Madonna mit der Nelke*:

**Leonardo da Vinci**  
***Die Madonna mit der Nelke***  
Herausgegeben von Cornelia Syre,  
Jan Schmidt und Heike Stege  
296 Seiten, 139 Tafeln in Farbe und Duotone  
ISBN 3-8296-0272-3  
Ladenpreis: EUR 49,80, sFr 84,--

Geheimnisvoll und anmutig wirkt das Gemälde der *Madonna mit der Nelke*. Es zeigt die junge Maria mit ihrem Kind, im Zentrum und als Verbindungsglied steht die rote Nelke, Symbol der Liebe Gottes zu den Menschen und im weitesten Sinne als Hinweis auf den Opfertod Christi. Um 1475 entstanden, gehört das Bild zu den Jugendwerken *Leonardo da Vincis* (1452-1519), der zu dieser Zeit noch in der Werkstatt seines Lehrers Andrea del Verrocchio tätig war. Im Spannungsfeld zwischen der florentinischen Tradition und eigenen Vorstellungen fand *Leonardo* trotz Verrocchios Einfluss eigenständige künstlerische Lösungen, die in manchen Details auf spätere Werke wie die *Felsgrottenmadonna* oder die *Mona Lisa* vorausweisen. *Die Madonna mit der Nelke* kann als Schlüsselwerk zwischen Tradition und neuer Malerei im Schaffensprozess des Künstlers gelten.

Das Gemälde befindet sich im Besitz der Alten Pinakothek in München, dem einzigen deutschen Museum, das einen Leonardo sein eigen nennen kann. Seit Jahren plant die Alte Pinakothek, ihren kostbaren Schatz zusammen mit ausgewählten Gemälden, Zeichnungen und Skulpturen in einer Ausstellung zu würdigen, nun ist es endlich so weit. Von 14. September bis 4. Dezember 2006 wird *Die Madonna mit der Nelke* in einer umfassenden Schau als Teil eines internationalen Forschungsunternehmens in der Alten Pinakothek präsentiert.

Neben der Ausstellung in München sind fast zeitgleich weitere *Leonardo*-Ausstellungen in Florenz, Mailand, London und Oxford zu sehen. Initiator dieser Idee ist der Doyen der *Leonardo*-Forschung, Martin Kemp, der das Projekt *Universal Leonardo* ins Leben rief. Mit modernen Untersuchungsverfahren und interdisziplinärer Zusammenarbeit von Kunsthistorikern, Restauratoren und Naturwissenschaftlern will dieses Programm das Wissen um die Maltechnik *Leonardos* und damit die Grundlage für Fragen der Authentizität erweitern und vertiefen.

Im Falle der *Madonna mit der Nelke* hat sich das Münchner Doerner Institut mit dem Gemälde befasst und es mit allen zur Verfügung stehenden kunsttechnologischen Methoden untersucht. Dabei wurden neue und überraschende Erkenntnisse gewonnen, die verdeutlichen, dass Leonardo nicht nur in künstlerischer, sondern auch in maltechnischer Hinsicht wegweisend für die nachfolgende Künstlergeneration war.

Unser Buch, das als Begleitkatalog zur Ausstellung fungiert, bildet den Abschluss des umfangreichen Forschungsprojekts, in dessen Verlauf die Münchner Madonna nach und nach entschlüsselt wurde. Vom Beginn des Rätsels um die Entstehung des Werks, über die Deutung der abgebildeten Symbole und Zeichen bis zum erstaunlichen Auftauchen des Gemäldes im 19. Jahrhundert in Günzburger Privatbesitz und dem Erwerb durch die Alte Pinakothek sind alle bis zum heutigen Stand erworbenen Kenntnisse zusammengefasst.

Ich würde mich freuen, wenn Sie unseren *Leonardo*-Band Ihrem Publikum vorstellen könnten. Zur Illustration Ihrer Rezension ist die Entnahme von drei Bildern sowie der Abdruck des Titels kostenlos gestattet. Die Bilder der beiliegenden Liste stehen auf unserer Website [www.schirmer-mosel.de](http://www.schirmer-mosel.de) im Pressebereich zum Download bereit. Wenn Sie lieber andere Bilder verwenden möchten, können Sie diese gerne direkt aus dem Buch reproduzieren. Wenn Sie an einer größeren Bildstrecke interessiert sein sollten, bitten wir um vorherige Absprache mit dem Verlag. Für die Überlassung eines Rezensionsbeleges zu gegebener Zeit danke ich Ihnen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Motlik-Ernst  
SCHIRMER/MOSEL VERLAG GMBH